

Bürgerinitiative **Kein Atommüll in Schönwohld**

Sprecherteam: Medi Kuhlemann / Matthias Radant • c/o Blockenredder 1 • 24239 Achterwehr
www.bi-kamis.info

An die Bürgermeisterin
und die Gemeindevertreter
der Gemeinde Achterwehr

Sehr geehrte Frau Kittmann,
sehr geehrte Damen und Herren,

bezugnehmend auf das Informationsgespräch am 30.05.2016 und in Hinblick auf die Sitzung der Gemeindevertretung am 10.06.2016 möchten wir Ihnen in der Anlage noch einmal komprimiert unsere Bedenken gegen die vom Umweltministerium vorgelegte Entsorgungsvereinbarung übersenden. Bei den in der Anlage schwarz ausgedruckten Textpassagen handelt es sich um den Originaltext des Ministeriums, in Blau sind die Anmerkungen der Bürgerinitiative verfasst.

Die Bürgerinitiative „Kein Atommüll in Schönwohld“ erwartet von der Gemeindevertretung Achterwehr:

- Keine Zustimmung zu der Entsorgungsvereinbarung
- Öffentliche und klare Positionierung der Fraktionen und der Gemeindevertretung gegen die Einlagerung radioaktiv belasteter Abfälle in der Deponie Schönwohld und gegen eine Verlängerung der Betriebserlaubnis der Deponie
- Bilaterale Gespräche mit der Stadt Kiel und dem Abfallwirtschaftsbetrieb in diesem Sinne
- Beschlüsse und Maßnahmen, um zu erreichen, dass auch die politischen Gremien der Nachbargemeinden, des Amtes und des Kreis Rendsburg-Eckernförde sich gegen die Einlagerung in Schönwohld positionieren

Wir hoffen auf ein starkes Signal der Gemeindevertretung und verbleiben mit besten Grüßen

Matthias Radant und Medi Kuhlemann